

Das Kremser Literaturforum lädt herzlich ein:



Kurt Tucholsky

Am 9. Jan. 1890 wurde jener Mann geboren, der sich voller Besessenheit, Kampflust und bitterer Melancholie in das 20. Jahrhundert stürzte, das er als böse und gefährlich erkannte.

Bekannt für politische Satire und Lyrik, setzte sich Kurt Tucholsky für Toleranz und Humanismus ein. Der aufkommende Nationalsozialismus zwang ihn ins Exil, wo er 1935 seinem Leben ein Ende setzte. Dennoch bleibt sein Erbe in seinen Werken lebendig, inspirierend und relevant für die heutige Zeit.

Unser Vorstandsmitglied **Renate Lind** hält einen Vortrag über den facettenreichen Schriftsteller, Journalisten und Satiriker, der mit seinen scharfsinnigen Texten und seinem unvergleichlichen Humor die Literaturszene des 20. Jahrhunderts prägte.



Dienstag, 14. Mai 2024, 19.30 Uhr

Salzstadl, Steiner Donaulände 32, 3500 Krems-Stein

(Eintreffen ab 19.00 Uhr)

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und laden auch Ihre Freunde und Bekannten gerne dazu ein.

Mit freundlichen Grüßen

Mag. Maria Schiffinger
(Obfrau des Kremser Literaturforum)

KULTUR
NIEDERÖSTERREICH



DER EINTRITT
IST FREI!

www.kremser-literaturforum.at

seit 1989